

Rosemarie Pohl-Weber (1926-1990): ehem. Direktorin des Focke-Museums

Am 1.4.1964 begann sie die Arbeit im Bremer Landesmuseum für Kunst- und Kulturgeschichte, Focke-Museum. Sie war zunächst wissenschaftliche Mitarbeiterin. Am 1.11.1965 wurde Rosemarie Weber Abteilungsleiterin. 1966 heiratete sie Dr. Heinz Werner Pohl, zwei Jahre später wurde ihr Sohn Herbert geboren. Am 1.1.1975 wurde sie zur leitenden Regierungsdirektorin ernannt. Sie war die erste Frau in Bremen, die ein großes Museum leitete.